

Typ: CCLU-01

Parallel verlaufende Rohrleitungen in gemeinsamer Trasse, haben aufgrund qualitativ unterschiedlicher Rohrumhüllungen, Betriebsjahren und Rohrdurchmesser einen individuell unterschiedlichen Schutzstrombedarf.

Für Korrosionsschutzanlagen mit einem gemeinsamen Schutzstromgerät zur Versorgung aller parallel verlaufenden Rohrleitungen ist es unabdingbar, über einzelne, getrennte Kathodenanschlüsse, die erforderlichen Schutzströme für die Rohrleitungen einzustellen.

Mit der Strombegrenzungseinheit CCLU-01 wird somit UNTERSCHUTZ und/oder ÜBERSCHUTZ und unkontrollierte Ausgleichsströme zwischen den Rohrleitungen verhindert und einheitliches Schutzpotenzial gewährleistet.

Beschreibung

Die Einheit besteht aus mehreren Strompfaden in Abhängigkeit von der Anzahl der angeschlossenen Rohrleitungen.

Jeder einzelne Strompfad besteht aus:

- SPERRDIODEN zur Verhinderung von Strömen zwischen den einzelnen Rohrleitungen
- VARIABLEN WIDERSTAND zur Einstellung des erforderlichen Schutzstroms der angeschlossenen Rohrleitung
- ÜBERSPANNUNGSSCHUTZ für die elektrischen Bauteile
- SHUNTS UND MESSGERÄTE für Einzel- und Gesamtstrommessungen
- REIHENKLEMMEN für Kabelanschlüsse

Die Dimensionierung der einzelnen Komponenten (Dioden, Widerstände, Überspannungsschutz, Shunts, Messgeräte usw.) ist abhängig vom Ausgangsstrom des Schutzstromgerätes und den Schutzstrombedarf der einzelnen Rohrleitungen.

Die Gehäuse können aus Stahlblech, Edelstahl, Aluminium oder Kunststoff bis zur Schutzart IP 65 geliefert werden, geeignet für Wand- oder Sockelmontage.

